

1.4 Erlöschen der Prokura

- Die Prokura erlischt bei
- Aufhebung durch den Vollmachtgeber,
  - Kündigung, Tod oder Geschäftsunfähigkeit des Prokuristen oder
  - Konkurs des Unternehmens.



TrainingsBox – „Prokura“

- Sabine Mitterlehner wird zur Einzelprokuristin der Kaboom Elektrotechnik GmbH ernannt.
- a) Erklären Sie, was man unter Einzelprokura versteht.
- b) Geben Sie an, von wem Sabine Mitterlehner zur Prokuristin ernannt wurde.
- c) Schildern Sie, wie Außenstehende (z. B. Lieferanten) überprüfen können, wer aktuell Prokurist der Kaboom Elektrotechnik GmbH ist, wenn seitens des Unternehmens keine Information an die relevanten Stakeholder ausgesendet wird.
- d) Kreuzen Sie an, ob Sabine Mitterlehner zu folgenden Geschäften berechtigt ist oder nicht. Seitens des Unternehmens wurde ihr die Beschränkung auferlegt, keine Kredite über 10.000,00 EUR aufzunehmen.



Geschäfte	Darf	Darf nicht
Entlassung von zwei Mitarbeitern aufgrund der schlechten Wirtschaftslage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erteilung einer Spezialvollmacht an die Mitarbeiterin Karin Kofler	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weitergabe der Prokura an die Mitarbeiterin Karin Kofler	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Änderung des Firmennamens auf Mitterlehner Elektrotechnik GmbH	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufnahme eines Bankkredites von 15.000,00 EUR	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unterzeichnung der Bilanz des letzten Geschäftsjahres	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2 Handlungsvollmacht



Lena Truppe ist bei dem Gedanken etwas unwohl, einem Angestellten so viel Entscheidungsfreiraum zu lassen. Herr Fettner klärt sie auf: „Sie können statt einer Prokura auch eine Handlungsvollmacht erteilen. Diese beschränkt sich auf bestimmte Handlungen.“

Die Handlungsvollmacht ist eine **eingeschränkte** Vollmacht.



DAS SOLLTEN SIE SPEICHERN

- Die **Handlungsvollmacht**
- berechtigt zu Geschäften, die ein **bestimmtes** Unternehmen **gewöhnlich** mit sich bringt;
  - kann von **jedem Unternehmer** und **jedem Prokuristen** durch Erklärung oder **schlüssige Handlung** erteilt werden.



Geben Sie an, welche Geschäfte mit einer Handlungsvollmacht erlaubt sind. Der Infotext hilft Ihnen dabei.



54–58 UGB



Beispiel: Handlungsvollmacht durch schlüssiges Handeln

Der Servicemitarbeiter Massimo Blardone bestellt bereits zum vierten Mal eine Lieferung Kaffeebohnen, ohne zuvor den Chef zu fragen. Dieser ist damit offenbar einverstanden, da er die Rechnung immer begleicht. Damit erhielt Massimo Blardone durch schlüssiges Handeln die Vollmacht, Kaffeebohnen zu bestellen.

Die Handlungsvollmacht muss **nicht** im Firmenbuch eingetragen werden. Sie kann daher auch von nicht im Firmenbuch eingetragenen Unternehmern erteilt werden.

2.1 Umfang der Handlungsvollmacht

Die Handlungsvollmacht hat folgenden Umfang:

Der Handlungsbevollmächtigte	
darf:	darf nicht:
<ul style="list-style-type: none"><li>■ jene Geschäfte durchzuführen, die ein bestimmtes Unternehmen gewöhnlich mit sich bringt, z. B.:<ul style="list-style-type: none"><li>■ Waren ein- und verkaufen</li><li>■ Löhne und Gehälter auszahlen</li></ul></li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ Geschäfte abschließen, die auch Prokuristen verboten sind<ul style="list-style-type: none"><li>■ Kredite aufnehmen</li><li>■ Das Unternehmen vor Gericht vertreten</li></ul></li></ul>

Der Unternehmer kann die Handlungsvollmacht weiter beschränken. Eine solche Einschränkung gilt auch gegenüber Dritten, wenn diese davon wissen oder wissen müssten.

Beispiel: gewöhnliche Geschäfte eines Reifenhändlers

Der Handlungsbevollmächtigte eines Reifenhandels kann Reifen, aber keine Autobatterie kaufen.



Finden Sie Beispiele für gewöhnliche (betriebsübliche) Geschäfte eines Lebensmittelhändlers.

2.2 Arten der Handlungsvollmacht

Es gibt drei **Arten der Handlungsvollmacht**, die den konkreten Umfang der Berechtigung festlegen.

Arten der Handlungsvollmacht		
Generalvollmacht	Artvollmacht	Spezialvollmacht (Einzelvollmacht)
<p><b>Für alle gewöhnlichen</b> Geschäfte eines bestimmten Unternehmens</p> <p><b>Beispiel</b> Riccarda Egger leitet eine C&amp;A-Filiale. Sie entscheidet über die Kollektion und darf neue Mitarbeiter/innen einstellen.</p>	<p>Für eine <b>bestimmte Art</b> von gewöhnlichem Geschäft</p> <p><b>Beispiel</b> Biona Ibrahim übernimmt in einer C&amp;A-Filiale die Bestellung der Waren bis zu einem Wert von 40.000,00 EUR.</p>	<p>Für eine <b>einzelne bzw. konkrete</b> Handlung</p> <p><b>Beispiel</b> Der C&amp;A-Mitarbeiter Florian Neuhaus darf einen neuen Spiegel für die Umkleide kaufen, da der alte einen Sprung hat.</p>

Die Handlungsvollmacht ist nur mit Zustimmung des Unternehmers oder Prokuristen auf eine andere Person übertragbar.

Die Handlungsvollmacht kann - wie die Prokura - auf eine oder mehrere Personen aufgeteilt werden.

